

KURSinFORMATIONEN

MEIN ZIEL: BERUFLICHER AUFSTIEG

Mit der Aufstiegsfortbildung Industriemeister/in erwerben Sie neben umfangreichen fachspezifischen Kenntnissen auch allgemeine Kompetenzen. Sie beschäftigen sich mit betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen in Ihrem Unternehmen, Personalentwicklung, ebenso wie Qualitätsmanagement.

Heutzutage herrscht ein ständiger Wandel in den Produktionsabläufen sowie den Organisationsformen der Unternehmen. Somit ist eine stetige Anpassung der Qualifikationen von Fach- und Führungskräften an diese Entwicklung vorauszusetzen. Ziel der Weiterbildung ist es, Ihre bereits erlangten Fertigkeiten und Kenntnisse, verbunden mit den persönlichen Berufserfahrungen zu festigen und zu erweitern, sodass Sie als Industriemeister/in über ein anwendungsbereites Wissen in den Bereichen Personal, Betriebswirtschaft, Lehrlingsausbildung, sowie eine fachliche und fachspezifische Kompetenz verfügen.

AUFGABENBEREICHE UND TÄTIGKEITEN

Durch Ihre Weiterbildung zum/zur Industriemeister/in Chemie vertiefen Sie Ihr Wissen in der Chemie und anderen naturwissenschaftlichen Bereichen und erhalten somit die Qualifikation neue Führungsaufgaben in Unternehmen zu übernehmen. Sie qualifizieren sich dafür, wichtige Entscheidungen zu treffen, zu planen und zu organisieren. Auch wichtige didaktische Grundlagen, die Sie für die Ausbildung angehender Fachkräfte benötigen werden Ihnen übermittelt.



KURSinFORMATIONEN

KARRIERECHANCEN UND BRANCHEN

Attraktive Möglichkeiten erwarten Sie als Industriemeister/in der Chemie. Die Chemieindustrie macht einen Großteil der Wirtschaft aus, wodurch Ihre beruflichen Aussichten in großen Unternehmen und Konzernen sehr gut sind. Sie sind branchenübergreifend in Unternehmen einsetzbar, die nicht zwanghaft Teil der Chemieindustrie sein müssen. Sie können somit beispielsweise auch Tätigkeiten in der Pharmaindustrie wahrnehmen. Etwa die Hälfte der Absolventen ist in der Chemiebranche selbst tätig. Mögliche zukünftige Einsatzgebiete sind:

- Reinigungsmittel
- Kosmetikindustrie
- Farben und Lacke
- Pharmazeutische Unternehmen
- Herstellung von Kraftstoffen
- Umwelttechnik



DEUTSCHER & EUROPÄISCHER QUALIFIKATIONSRAHMEN (DQR/EQR)

Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) dient als Instrument zur Einordnung der Qualifikationen des deutschen Bildungssystems für die einzelnen Abschlüsse. Der DQR definiert sich aus acht Stufen, die den acht Stufen des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können und erleichtert somit die Orientierung im europäischen Vergleich.



📍 Beraterstr. 36, 44149 Dortmund

☎ +49(0) 231 / 62808170

✉ info@dafam-akademie.de

🌐 www.dafam-akademie.de

DAFAM
DIE AKADEMIE FÜR FACHKRÄFTE UND MANAGEMENT

UNTERRICHT UND ZULASSUNG

UNTERRICHTS- UND PRÜFUNGSFÄCHER

1. Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

1. Rechtsbewusstes Handeln,
2. Betriebswirtschaftliches Handeln,
3. Anwenden von Methoden der Information, Kommunikation und Planung,
4. Zusammenarbeit im Betrieb.

2. Handlungsspezifische Qualifikationen

Der Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ umfasst die Handlungsbereiche:

1. Pharmazeutische Fertigung und Verpackung
2. Organisation, Führung und Kommunikation
3. Spezialisierungsgebiete

3. Berufs- und Arbeitspädagogische Eignung (AEVO / AdA)

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

1. Zur Prüfung im Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Chemieberufen zugeordnet werden kann, oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
3. eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

2. Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. das Ablegen des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“, das nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
2. in den in Absatz 1 Nummer 1 bis 3 genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis.

3. Die Berufspraxis nach den Absätzen 1 und 2 soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines „Geprüften Industriemeisters – Fachrichtung Pharmazie“ und einer „Geprüften Industriemeisterin – Fachrichtung Pharmazie“ nach § 1 Absatz 3 aufweisen.

4. Abweichend von den in den Absätzen 1 und 2 genannten Voraussetzungen kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, berufspraktische Qualifikationen erworben zu haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

KOSTEN UND FINANZIERUNG

KOSTEN UND FINANZIERUNG

Förderungsmöglichkeit über das Aufstiegs-BAföG

Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren für die Aufstiegsfortbildung zum Industriemeister/in können Sie sich zu 75% fördern lassen. Dabei werden die Kosten zu 100% vorgestreckt und nach Bestehen der Abschlussprüfung zahlen Sie innerhalb von 2 Jahren 25% der Gebühren zinsfrei und tilgungsfrei in Raten ab. Nach Ablauf dieser Jahresfrist kommt ein kleiner Zinsaufwand hinzu.

Kursgebühren	5.390 €	-50%	
Aufstiegs-BAföG (ehemals Meister-BaföG)	-2.695 €		
Verbleibender Restbetrag	2.695 €	-50%	
bei bestandener Prüfung gibt es einen zusätzlichen Zuschuss auf den Darlehens- betrag der staatlichen KfW-Bank	-1.347,50 €		Ersparnis: 4.042,50 €
Gesamtkosten	1.347,50 € *		






*zzgl. Kammergebühren und Lernmittel (Literatur)

KURZ & KOMPAKT

	Vollzeit	Teilzeit	Schichtbegleitend
Dauer*	5 Monate	16 Monate	9 Monate
Kursgebühr	5.390 €	5.390 €	5.390 €
Gesamtkosten abzgl. Förderung	1.347,50 €	1.347,50 €	1.347,50 €
Temine Sommer	Juni - November	Juni - November (Folgejahr)	Juni - Mai (Folgejahr)
Termine Winter	Januar - Juni	Januar - Juni (Folgejahr)	Januar - November
Unterrichtszeiten*	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Samstag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 - 12.00 oder 15.30 - 19.00 Uhr
Prüfungsvor- bereitung (1 Woche)	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr
Abschluss	bundeseinheitliche IHK-Prüfung	bundeseinheitliche IHK-Prüfung	bundeseinheitliche IHK-Prüfung

*geringfügige zeitliche Abweichungen je nach Kurs möglich
Ausbildungsorte: Dortmund: Zentrale DAFAM Akademie, Hannover: Bildungszentrum, Köln: Bildungszentrum



-  **KURSinFORMATIONEN**
-  **UNTERRICHTS- UND PRÜFUNGSFÄCHER**
-  **UNTERRICHTSABLAUF**
-  **ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN**
-  **KOSTEN & FÖRDERUNG**

**GEPRÜFTER
INDUSTRIEMEISTER
PHARMAZIE IHK (M/W/D)**